Ressort: Politik

Union beharrt nicht auf Schäuble-Kandidatur für Vorsitz der Euro-Gruppe

Berlin, 05.12.2012, 07:45 Uhr

GDN - Die Unionsfraktion im Bundestag hält eine Kandidatur von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) für den Vorsitz der Euro-Gruppe nicht für vordringlich. "Wolfgang Schäuble ist sicher geeignet, aber für uns ist nicht die entscheidende Frage, welche Nationalität der Juncker-Nachfolger hat", sagte Unionsfraktionsvize Michael Meister der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

Gegen Schäuble als Nachfolger von Jean-Claude Juncker spreche auch, dass Deutschland in der Euro-Krise zunehmend eigene Interessen vertreten müsse. "Wir müssen gelegentlich unsere deutschen Interessen durchsetzen. Der Chef der Euro-Gruppe muss dagegen die Interessen aller zusammenführen", sagte Meister.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-3571/union-beharrt-nicht-auf-schaeuble-kandidatur-fuer-vorsitz-der-euro-gruppe.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619